

Amt, Datum, Telefon

230 Eigenbetriebsäbnl. Einrichtung Immobilienservicebetrieb  
der Stadt Bielefeld, 27.09.2011, 51-2178

Drucksachen-Nr.

**3124/2009-2014**

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb	18.10.2011	öffentlich
Bezirksvertretung Brackwede	13.10.2011	öffentlich

## Informationsvorlage der Verwaltung

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Abbruch der ehemaligen Grundschule Mittelummeln, Bohlenweg**

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Sachverhalt:

**Der Betriebsausschuss des Immobilienservicebetriebes und die Bezirksvertretung Brackwede nehmen Kenntnis vom geplanten Abbruch der ehem. Grundschule Mittelummeln am Bohlenweg**

Die Stadt Bielefeld ist Eigentümerin des 7.117 m<sup>2</sup> großen Grundstücks, Gemarkung Ummeln Flur 34 Flurstück 1599 mit den aufstehenden Gebäuden der ehem. Grundschule Mittelummeln.



Die Schulnutzung wurde zum 31.12.2008 aufgegeben. Die drei Wohnungen sind seit dem 31.07.2009 leer. Derzeit wird lediglich noch die Turnhalle von folgenden Gruppen genutzt:

SV Brackwede - Judoabteilung  
Katholische Kirchengemeinde - Gymnastikgruppe  
Evangelische Kirchengemeinde - Seniorengruppe  
Kita Oberummeln, Selbstverteidigung  
VfL Ummeln - Gymnastik, Kinderballett, Turnen für Männer und Frauen  
TAO Bielefeld - Taekwondo für Kinder  
SuS Phönix - Gesundheitssport

Den Gruppen wurde die Nutzung bis zum Ende des Schuljahres 2011/2012 zugesagt.

Es ist geplant, das Grundstück als Wohnbaufläche zu entwickeln und zu vermarkten. Für die erforderliche Bebauungsplanänderung liegt ein erster Konzeptentwurf vor, der für die 7.117 m<sup>2</sup> große Fläche ca. 14 Wohneinheiten vorsieht. Der Bodenrichtwert beträgt in diesem Gebiet derzeit 175 €/m<sup>2</sup>. Im Folgenden sollen im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages von einem Planungsbüro Entwurfsunterlagen für das Bebauungsplanänderungsverfahren erstellt werden.

Die Gebäude sollen nach Beendigung der Nutzung zum Ende des Schuljahres 2011/2012 (Mitte 2012) abgebrochen werden, um laufende Kosten für den Betrieb und Objektsicherung einsparen zu können.

Die aktuellen Nutzer der Turnhalle sollen dann anderweitig versorgt werden. Die Sportverwaltung wird den Nutzern in Abstimmung mit dem Bezirksamt entsprechende Alternativangebote machen.

<b>Beigeordneter</b>  <b>Moss</b>	
-----------------------------------------	--